

Inhaltsverzeichnis

Die Koblode mit den rothen Hosen 3

<<< zurück | **Die Volkssagen von Pommern und Rügen** | weiter >>>

Die Kobolde mit den rothen Hosen

Mündlich.

Zu einer Zeit gab es in Greifswald eine Menge gräßlich anzusehender kleiner Kobolde, welche rothe Hosen an den Beinen trugen. Sie hielten sich besonders in der Knopfstraße auf, wo sie die Häuser besetzten, und auf den Böden ihr Spektakel trieben und dann oben aus den Schornsteinen herausguckten, und die Leute auf der Straße verhöhnten. Wenn man sie fangen wollte, so entsprangen sie durch die Schornsteine, und man sah ihre rothen Hosen oft schon auf dem dritten Dache, wenn man sie noch in dem ersten Hause suchte. Endlich verschwanden sie von selbst.

Quelle: *J. D. H. Temme, Die Volkssagen von Pommern und Rügen, Berlin, 1840, In der Nicolaischen Buchhandlung*

[sagen](#), [temme](#), [temmepommern](#), [pommern](#), [v0](#)

From:

<https://sagen.svenwusch.de/> - **Deutsches Sagen-Wiki**

Permanent link:

<https://sagen.svenwusch.de/doku.php?id=sagen:temmepommern215&rev=1743689670>

Last update: **2025/04/03 16:14**

